

15 Jahre! CROSSING EUROPE Filmfestival Linz

Der erste Programmausblick

Trotz des turbulenten kulturpolitischen Herbstes, der die gesamte Kunst- und Kulturszene im Land Oberösterreich samt CROSSING EUROPE in Aufruhr versetzt hat, geht es im Festivalbüro programmtechnisch mit großen Schritten voran: Mehrere hundert Filmeinreichungen sind bis jetzt schon eingetroffen und haben die intensive Sichtungsphase eingeläutet, etablierte Programmpartnerschaften werden fortgeführt und gleichzeitig neue Kooperationen aus der Taufe gehoben. Derzeit stellen Christine Dollhofer und ihr Team die **programmatischen Weichen für die Jubiläumsausgabe** von CROSSING EUROPE Filmfestival Linz, das von **25. bis 30. April 2018** in die **15. Runde** geht und sich auch im kommenden April seinem Festivalcredo als unabhängiges Zeitkultur-Event treu bleiben wird: Seit 2004 verschreibt sich CROSSING EUROPE der Idee, mit einer handverlesenen Auswahl von **160** Spiel- & Dokumentarfilmen **anspruchsvolles europäisches Filmschaffen** niederschwellig zu präsentieren und dem Publikum die Möglichkeit zum direkten Austausch mit anwesenden Filmschaffenden aus ganz Europa zu bieten. 2017 haben 23.000 BesucherInnen von diesem Angebot Gebrauch gemacht und Festivalleiterin Christine Dollhofer geht in der Hoffnung, dass der **Publikumszuspruch** auch bei der 15. Auflage des Festivals ungebrochen bleiben wird, in die neue Festivalsaison.

Heute präsentieren wir erste **Programmdetails** und möchten auf die Frist zur Filmeinreichung sowie die Ausschreibung für ein Atelier im Rahmen von PICTUREyourSOUNDyourPICTURE 2018 hinweisen: Zwei bei der letzten Festivalausgabe erfolgreich etablierten Programmschienen werden auch 2018 Teil des Programmschemas von CROSSING EUROPE sein. Die Sektion **SPOTLIGHT** widmet sich einer der spannendsten Persönlichkeiten der europäischen ProduzentInnen-Szene, nämlich der umtriebigen und preisgekrönten Produzentin Ada Solomon aus Rumänien. Die **Filmvermittlungsschiene SCHULE @ CROSSING EUROPE** findet sich ebenfalls wieder im Programm, insgesamt drei Filmprogramme werden im Rahmen des Festivals vormittags für SchülerInnen der Oberstufe und Berufsschulen angeboten. Last but not least – mit **8. Jänner 2018** endet der diesjährige Aufruf zur Filmeinreichung und bis **15. April 2018** ist eine Einreichung für den Projektcall PICTUREyourSOUNDyourPICTURE 2018 möglich.

Spotlight 2018: Ada Solomon (RO)

„Ada Solomon ist aktuell eine der wichtigsten FilmproduzentInnen Rumäniens, wenn nicht sogar DIE wichtigste. Ihr gelang das Kunststück, zahlreiche RegisseurInnen ins Scheinwerferlicht der A-Festivals zu rücken und gleichzeitig gemeinsam mit ihnen die eigene künstlerische Handschrift zu entwickeln. Zudem ist sie bekannt für ihre äußerst professionelle Arbeitsweise und scheut nicht davor zurück „schwierige“ Stoffe in Angriff zu nehmen, die Karrieren in Fahrt bringen, Festivalpreise abräumen und zum Standing des „Neuen Rumänischen Kinos“ enorm viel beigetragen haben.“ (Andrei Tănăsescu, Programmier Toronto Int. FF)

Die Rumänin Ada Solomon (*1968) ist seit **mehr als 20 Jahren äußerst erfolgreich** als Produzentin tätig, und das europaweit. Ihr scheinbar **untrüglisches Gespür für Talent** hat schon so manche Karriere zum Laufen gebracht, so hat sie z.B. Langfilmdebüts von Radu Jude (CEA MAI FERICITA FATA DIN LUME / THE HAPPIEST GIRL IN THE WORLD), Melissa de Raaf und Razvan Radulescu (FELICIA INAINTE DE TOATE / FIRST OF ALL FELICIA) und Paul Negoescu (O LUNA IN THAILANDIA / A MONTH IN THAILAND) auf Schiene gesetzt. Zudem ist sie auch für ihre Vielseitigkeit bekannt, so sind sowohl kurze als auch lange Spiel- UND Dokumentarfilme in ihrer Filmographie gelistet. Außerdem hat Ada Solomon das Next Int. Film Festival Bucharest (RO) mitbegründet.

Produktionen aus ihren Firmen [HiFilm Productions](#) (2004 gegründet) oder [Parada Film](#) werden zu den **renommiertesten Festivals** der Welt eingeladen, sei es nun Berlin, Cannes, Locarno oder Venedig, und **mit Preisen ausgezeichnet**: z.B. DIN DRAGOSTE CU CELE MAI BUNE INTENTII / BEST INTENTIONS (RO, HU, FR 2011; R: Adrian Sitaru) in Locarno, POZITIA COPILULUI / CHILD'S POSE (RO 2012; R: Călin Peter Netzer) mit dem Goldenen Bären und AFERIM! (RO, GB, CZ 2015; R: Radu Jude) mit dem Silbernen Bären der Berlinale.

2013 wurde Ada Solomon bei den European Film Awards mit dem **PRIX EURIMAGES – European Co-Production Prize** für „maßgebliche Leistungen im Bereich der europäischen Ko-Produktionen“ ausgezeichnet. Darum ist es nicht weiter verwunderlich, dass sie auch als ausführende Produzentin bei einem der Paradebeispiele der letzten Jahre für eine europäische Ko-Produktion mit dabei war: TONI ERDMANN (DE, AT, CH, RO 2016; R: Maren Ade). Weitere **Österreichbezüge** in ihrer Arbeit gibt es mit Katharina Coponys Dokumentarfilm OCEANUL MARE (AT, DE, RO 2009) und mit dem neuen Dokumentarfilm von Johannes Holzhausen, THE ROYAL TRAIN (AT, RO 2018) festzumachen.

Bereits bei früheren CROSSING EUROPE-Ausgaben liefen von Ada Solomon produzierte Filme, wie z.B. 2011 die beiden Spielfilme PRINCIPII DE VIATA / PRINCIPLES OF LIFE (RO 2010; R: Constantin Popescu) und CEA MAI FERICITA FATA DIN LUME / THE HAPPIEST GIRL IN THE WORLD (RO, NL 2009; R: Radu Jude). Für die kommende Festivalauflage ist im Rahmen der SPOTLIGHT-Sektion die **Präsentation von sieben Langfilmen und einem Kurzfilmprogramm** geplant, darunter auch zwei ganz aktuelle Arbeiten (je ein Spiel- und Dokumentarfilm in den Wettbewerbssektionen). Ada Solomon wird **persönlich** ihre Produktionen in Linz präsentieren und zudem im Rahmen eines „**Producer's Talk**“ und einer „**Case Study**“ Einblick in ihre Arbeitsweise und ihren Erfahrungsschatz als international erfolgreiche Filmproduzentin gewähren.

// Das SPOTLIGHT 2018 wird mit freundlicher Unterstützung des [Rumänischen Kulturinstituts Wiens](#) durchgeführt. //

Schule @ Crossing Europe 2018

Nach dem erfolgreich verlaufenen Pilotversuch im vergangenen April bietet CROSSING EUROPE 2018 nun erneut ein eigens konzipiertes **Filmvermittlungsprogramm** unter dem Titel SCHULE @ CROSSING EUROPE an. **Schulklassen der Oberstufe und Lehrlinge** können im Rahmen des Festivals speziell zusammengestellte Filmscreenings von **aktuellen europäischen Kinofilmen** erleben. Dabei sind die direkte Kommunikation mit Filmschaffenden und die Auseinandersetzung mit dem Medium Film von zentralem Interesse. Eigens konzipierte Schulmaterialien unterstützen die PädagogInnen bei der Vor- und Nachbereitung der Filme. Gezeigt werden im Rahmen des Filmfestivals Ende April in Linz insgesamt **drei Filmprogramme** in deutscher Fassung bzw. mit deutschen Untertiteln (jeweils mit Einführung und Filmgespräch mit Filmgästen im Anschluss) vormittags zu folgenden Terminen:

- ❖ **Mittwoch, 25. April – 10:30 Uhr (Movimento)**
DRÖM VIDARE / BEYOND DREAMS (SE 2017, R: Rojda Sekersöz, OmdU) – Spielfilm
- ❖ **Donnerstag, 26. April – 10:30 Uhr (Ursulinensaal im OÖ Kulturquartier)**
BLIND & HÄSSLICH / UGLY & BLIND (DE 2017, R: Tom Lass, dOF) – Spielfilm
- ❖ **Freitag, 27. April – 10:30 Uhr (Ursulinensaal im OÖ Kulturquartier)**
SMART UP YOUR LIFE (AT 2017/18, div. RegisseurInnen, dOF) – Kurzfilmprogramm von Jugendlichen aus Oberösterreich zum Thema „Aufeinander Zugehen: Flucht-Interkultur-Zusammenleben“

Am 27. April 2018 findet bereits zum fünften Mal der sogenannte „Gesellschaftsklimatag“ statt. Diesen Tag widmen zahlreiche Vereine und Institutionen der **Verbesserung des gesellschaftlichen Klimas in Österreich**. Passend dazu präsentiert das „Smart Up Your Life“ Kurzfilmprogramm Videoarbeiten, die im Rahmen von Video-Workshops und Schulprojekten seit Herbst 2017 entstanden sind. Ausgehend vom Taschenbuch „Da mach´ich nicht mit! ... Argumente für ein gutes Zusammenleben“ drehen Jugendliche mit ihren Smartphones **Kurzfilme zum Thema „Aufeinander Zugehen: Flucht-Interkultur-Zusammenleben“** und können diese dann für den „Smart Up Your Life“ **Kurzfilmbewerb** einreichen (bis 16. Februar 2018) – als Angebot für Jugendliche künstlerisch in den Bereichen Storytelling, neue Medien und globales Lernen aktiv zu werden, denn Medienkompetenz bedeutet heute auch zunehmend politische Kompetenz. **Ausgewählte Beiträge** dieses Bewerbs werden bei CROSSING EUROPE im Rahmen von „Schule @ Crossing Europe“ gezeigt. – „Smart Up Your Life“ ist ein Kooperationsprojekt von Welthaus Linz, der entwicklungspolitischen Fachstelle der Diözese Linz, sowie „Land der Menschen – Aufeinander zugehen OÖ“ und dem Land OÖ.

// Weitere Informationen und Schulmaterialien auf www.crossingEurope.at/schule // Eintritt: € 7,- für SchülerInnen – kostenfrei für begleitende Lehrpersonen. //

Filmeinreichungen für 2018 – Deadline: 8. Jänner 2018

Für die **europäischen Programmsektionen** dürfen ausschließlich Filme mit einer Mindestlänge von 60 Minuten eingereicht werden. Bei der Programmauswahl spielen **neue Erzählformen** oder auch **innovative künstlerische Gestaltung** eine maßgebliche Rolle, genauso wie aktuelle gesellschaftspolitische Themen und die Auseinandersetzung mit der europäischen (Lebens)Realität, kurz gesagt: filmische Positionen, die der Vielgestaltigkeit (und somit auch der Vielsprachigkeit) des europäischen Kinos – und des Kontinents Europa – Rechnung tragen.

Die **LOCAL ARTISTS-Sektion** im Festivalprogramm von CROSSING EUROPE zeigt aktuelle Film- und Videoarbeiten der Jahre 2017/2018 aus Linz bzw. Oberösterreich und bietet der heimischen Filmszene und jungen FilmemacherInnen eine internationale Plattform. Einmal mehr sind **Oberösterreichs Film- und Videoschaffende** herzlich eingeladen, ihre Arbeiten für die Local Artists-Schiene einzureichen. Willkommen sind **Filme und Videos aller Genres, Formate und Längen**; eine eigene Kategorie ist dem Musikvideo gewidmet. Zugelassen werden Einreichungen von in Oberösterreich geborenen, lebenden, arbeitenden oder studierenden KünstlerInnen sowie Produktionen, die von einer oberösterreichischen Förderstelle mitfinanziert worden sind.

Einreichschluss für sämtliche Programmsektionen ist der **8. Jänner 2018**. Auf www.crossingEurope.at/filmeinreichung finden sich Einreichbedingungen, das Reglement, Informationen zu den Festivalpreisen und das **Einreichformular**. Details zu den Festivalpreisen gibt es [HIER](#) auf unserer Website.

PICTUREyourSOUNDyourPICTURE 2018

AUSSCHREIBUNG: Atelier Gmunden (Kunstsammlung des Landes Oberösterreich)

Der [ÖÖKB-Oberösterreichische KomponistInnenbund](#) schreibt in Kooperation mit dem [Österreichischen Komponistenbund \(ÖKB\)](#) und CROSSING EUROPE Filmfestival Linz zum zweiten Mal ein **einmonatiges Atelier** in der Villa Stonborough-Wittgenstein in Gmunden – zur Verfügung gestellt von der [Kunstsammlung des Landes Oberösterreich](#) – für November 2018 aus.

Die Ausschreibung richtet sich an FilmemacherInnen und MusikerInnen/KomponistInnen aus Oberösterreich. Gesucht werden **künstlerische Projekte** bzw. Vorhaben (aller Längen und Formate) von Zweiertteams, die sich auf besondere Weise der **Verknüpfung von Musik/Sound und Film** widmen. Dies beinhaltet die gleichberechtigte Einbindung von visueller und auditiver Kunst. Beim Ateliaraufenthalt kann/soll die Arbeit fertig gestellt werden. Zudem wird das ausgewählte Projekt im Programm von CROSSING EUROPE 2019 gezeigt.

Voraussetzungen für die Teilnahme sind: Mindestens ein/e PartnerIn soll aus Oberösterreich stammen bzw. den Arbeitsmittelpunkt in OÖ haben. Neben den eingereichten Projektideen muss ein aktueller CV sowie Informationen zu Referenzarbeiten mitgeliefert werden. Das vom Amt der OÖ Landesregierung/Direktion Kultur zur Verfügung gestellte **Atelier** in der Villa Stonborough-Wittgenstein verfügt über einen Wohnbereich mit zwei Schlafzimmern und einem Atelierraum, in dem Vorarbeiten zum Film präsentiert werden können. Zusätzlich wird pro Person ein **Zuschuss** des Landes Oberösterreich zu den Reise- und Aufenthaltskosten in der Höhe von EUR 500,- zur Verfügung gestellt.

Ende April 2018 ermittelt eine **Fachjury** aus den Einsendungen das Siegerprojekt. In der Jury vertreten sind: [Tanja Brüggemann](#) (Komponistin und Musikerin, Mitglied Fachgruppe Film- und Medienmusik des ÖKB), [Małgorzata Sady](#), [Alexander Kukelka](#) (Komponist und Präsident des Österr. Komponistenbunds, Vorsitzender der Fachgruppe Film- und Medienmusik des ÖKB). – **Rückfragen & Einreichungen bis 15. April 2018** direkt an Tanja Brüggemann (tanja.brueggemann@me.com).

Happy X-mas

Das CROSSING EUROPE-Festivalteam wünscht Ihnen schon jetzt schöne Feiertage und einen guten Start ins neue Jahr! Wir freuen uns auf ein Wiedersehen bei der Jubiläumsausgabe im April!

Terminvorschau

Deadline für Filmeinreichungen: **8. Jänner 2018**
Programmpressekonferenzen Linz & Wien: **11. April 2018**
Festivaltermin 2018: **Mittwoch, 25. bis Montag, 30. April 2018**

Bildmaterial & Updates

Festivalimpressionen: <https://www.flickr.com/photos/crossingeurope/collections/>
Filmstills & Bildmaterial: <https://www.crossingeurope.at/xe-presse/pressefotos.html>
Logo & Festivalsujet: <http://www.crossingeurope.at/xe-presse/logos>
Regelmäßige **Updates** und **aktuelle Informationen** zu CROSSING EUROPE 2018 gibt es wie immer auf unserer Website www.crossingeurope.at und auf unseren Social Media-Kanälen [Facebook](#), [Instagram](#) und [Twitter](#).